

ODYSSEE
THEATER
einfach klassisch

Libussa

Trauerspiel in fünf Aufzügen
von
Franz Grillparzer



www.odysseetheater.com

Personen

Kascha	}	<i>Schwestern</i>	<i>Eva Peter-Culik</i>
Tetka			<i>Alexa Kuenburg</i>
Libussa			<i>Margherita Ehart</i>
Primislaus			<i>Wolfgang Peter</i>
Domaslav	}	<i>Wladiken</i>	<i>Leif-Börge Struck</i>
Lapak			<i>Harald Berger</i>
Biwoy			<i>Walter Vogl</i>
Wlasta			<i>Lara Frei</i>
Dobromila	}	<i>Dienerinnen der Schwestern</i>	<i>Maria Hudec</i>
Swartka			<i>Anna Jaczynski</i>
Dobra			<i>Brigitta Schadeck</i>

Regie: *Wolfgang Peter*

Libussa, eine der drei Töchter von Fürst Krokus, dem Herrn des Cechenvolks, ist auf der Suche nach heilenden Kräutern für ihren todkranken Vater in eine schweres Unwetter geraten und wird von Primislaus, dem Pflüger, aus einem reißenden Sturzbach gerettet. Bezaubert von Libussas ganzem Wesen behält er das Mittelkleinod ihres Gürtels als Angedenken. Nach Fürst Krokus Tod übernimmt Libussa die Herrschaft im Land, nachdem ihre beiden Schwestern Kascha und Tetka dieses Amt verweigert hatten. Doch bald schon fordert das Volk einen Mann an ihrer Seite als Mitregenten. Den Obersten der Cechen, die um ihre Hand werben, gibt sie ein Rätsel auf, das sich auf das verlorene Kleinod ihres Gürtels bezieht und das, wie sie hofft, nur einer lösen kann – Primislaus...

Die legendäre Liebe zwischen der Cechenfürstin Libussa und Primislaus, dem Pflüger, die Gründungssage der Stadt Prag und die Prophezeiung eines kommenden neuen Seheriums in der meisterhaften Sprache Grillparzers.

Newsletter

Melden Sie sich bitte unter nachstehendem Link für unseren Newsletter an, wenn Sie möchten, dass wir Sie regelmäßig über unsere Veranstaltungen per Email informieren:

<http://news.odysseetheater.com>

Samstag, 31. Mai 2008, 19^h

**Arbeitskreis für
Anthroposophisches
Geistesstreben**

9, Liechtensteinstr. 43

Eintritt: Freie Spende!

**AUSKUNFT
und
PLATZRESERVIERUNG:**

<http://www.odysseetheater.com>
Tel/Fax: 01 86 59 103
Mobil: 0676 9 414 616

ODYSSEE - das ist seit Herbst 1996 der neue Name einer verschworenen Spielgemeinschaft, die schon auf eine längere Tradition zurückblicken kann. Herausgewachsen ist sie aus der Spielgemeinschaft „Epidaurus“ des „Goetheanistischen Konservatoriums“, wo sich viele unserer Mitglieder ihr schauspielerisches Können erarbeitet haben. Das Wort, die lebendig erlebte und gestaltete Sprache ist die zentrale Lebensquelle unserer Probenarbeit. Gelingt es, den Klang und die Formkraft der Sprache in bewegte farbenreiche Bilder zu verwandeln, so entsteht ein Schauspiel, das im unmittelbaren Hören und Schauen verstanden werden kann.

Theaterarbeit, so meinen wir, kann sich nicht darin erschöpfen, äußere Verhältnisse abzubilden, vielmehr muss sie die oft geheimnisvoll verborgene seelisch-geistige Innenwelt sichtbar machen und lädt zu einer Irrfahrt mitten durch die Tiefen und Höhen der menschlichen Seele - insofern mag unser neuer Name „Odyssee“ wohl gerechtfertigt erscheinen. Durch „Scylla“ und „Charybdis“ hindurch gilt es dem eigentlich geistigen Kern des Menschen, seinem verborgenen Selbst näher zu kommen.

Leitung: Wolfgang PETER, Ketzergasse 261/3, A-2380 Perchtoldsdorf

Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9 414 616 odyssee@ycn.com